

Bericht zum Kurs Schimmelbekämpfung

Im Schulhaus Hettiswil stand für einmal ein Thema im Zentrum, das viele von uns schon einmal beschäftigt hat: Schimmel. Das grosse Interesse zeigte sich bereits bei Kursbeginn – der Saal war gut gefüllt und die Stimmung gespannt.

Die Referenten gaben spannende Einblicke in verschiedene Aspekte der Schimmelbekämpfung. Im Mittelpunkt standen Fragen wie:

- Unter welchen Bedingungen kann Schimmel wachsen?
- Welche Ursachen sind möglich, und wie hilft der sogenannte Ursachenbaum bei der Analyse?

- Wie lässt sich Schimmelbefall erkennen und beurteilen?
- Welche Messungen und Vorgehensweisen sind sinnvoll?
- Welche gesundheitlichen Auswirkungen kann Schimmel haben und auf welche Symptome sollte man achten?
- Wie geht man in der Kommunikation mit Betroffenen wie Bewohnern, Eltern, Lehrpersonen oder Schülern vor?

Besonders interessant war die Erkenntnis, dass es heute eine Vielzahl von Methoden und Systemen zur Schimmelbekämpfung gibt – und dass es nicht immer leicht ist, seriöse von weniger geeigneten Angeboten zu unterscheiden. Der Kurs half hier, Zusammenhänge besser zu verstehen und Handlungsmöglichkeiten klarer einzuordnen.

Nach den informativen Vormittagseinheiten tat eine Pause besonders gut. In der Zivilschutzanlage wartete ein leckeres Mittagessen: Pasta mit Bolognese- oder Tomatensauce, dazu ein knackiger Salat. Zum Abschluss gab es ein feines Dessert, das allen gut schmeckte und Gelegenheit zum gemütlichen Austausch bot.

Nach dem Mittagessen ging es dann in den zweiten Kursteil – gestärkt, aber nicht ganz ohne kleine Müdigkeitswellen. Wie das Sprichwort sagt: „Nach dem Essen sollst du ruhn oder 1000 Schritte tun“. Einigen Teilnehmenden fiel es deshalb etwas schwer, sich weiterhin voll auf die neuen Informationen zu konzentrieren.!

Fazit

Der Kurs bot spannende Einblicke, interessante Fakten und wertvolle Tipps rund um Schimmel und seine Auswirkungen auf Gesundheit und Gebäude. Dank der lockeren Präsentation, der vielfältigen Themen und der angeregten Gespräche unter den Teilnehmenden wurde der Tag zu einer gelungenen Mischung aus Wissen tanken und Austausch pflegen.

Ein grosser Dank geht an unseren Kursobmann für die hervorragende Organisation.

KATHRIN THOMET
SEKRETÄRIN

